

Zoll- und Pulverturm Rheinberg

Schlagwörter: [Zollstation](#), [Pulverturm](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Rheinberg

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Zoll- beziehungsweise Pulverturm ist obertägig östlich der Straßen Alte Rheinstraße/Innenwall noch sichtbar. Die Ruine hat heute noch eine Höhe von 7,20 Metern und einen Durchmesser von 16,70 Metern. Als Baumaterial verwendet wurden Basaltsteine von ca. 40 Zentimetern Seitenlänge und Tuffsteine. Das Sockelgesims besteht aus Granitsteinen.

Der ehemals 35 Meter hohe und mit 4 Meter mächtigen Mauern zwischen 1292-1298 (Hohmann 1967, S. 3) errichtete Zollturm, der die Stadtsilhouette im Mittelalter beherrschte, wurde später 1598 durch eine Explosion im Pulverlager zerstört. In historischen Ansichten ist über der Turmkrone ein eingeschossiger Aufbau mit Kegeldach erkennbar. Nach der ersten erwähnten Explosion 1598 durch Beschuß, erfolgte 1639 erneut eine Explosion durch Blitzeinschlag, bis 1703 der Turm bis auf den erhaltenen Stumpf geschliffen wurde.

Er bildete im Mittelalter das nördliche Rheinbollwerk des Kölner Gebietes und ist mit dem Weißen Turm in Andernach als südlichstem Turm ein wichtiges Relikt administrativer Funktion im Erzbistum Köln.

(Klaus-Dieter Kleefeld, LVR-Redaktion KuLaDig, 2014)

Literatur

Andernach, Norbert (1982): Rheinberg. (Rheinischer Städteatlas, Lieferung VII, Nr. 40.) Köln.

Groten, Manfred; Johanek, Peter; Reininghaus, Wilfried; Wensky, Margret / Landschaftsverband

Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2006): Handbuch der Historischen

Stätten Nordrhein-Westfalen. (3. völlig neu bearbeitete Auflage). (HbHistSt NRW, Kröners

Taschenausgabe, Band 273.) 897, Stuttgart.

Hohmann, Karl-Heinz / Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.)

(1967): Stadt Rheinberg. (Rheinische Kunststätten, Heft 1/2.) Neuss.

Zoll- und Pulverturm Rheinberg

Schlagwörter: Zollstation, Pulverturm

Straße / Hausnummer: Innenwall

Ort: 47495 Rheinberg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1292 bis 1298

Koordinate WGS84: 51° 32 54,43 N: 6° 36 17,79 O / 51,54845°N: 6,60494°O

Koordinate UTM: 32.333.939,78 m: 5.713.536,68 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.542.005,92 m: 5.712.836,98 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zoll- und Pulverturm Rheinberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.

URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-110567-20141222-5> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

